

Allgemein

Der Bewerb ist auf Ortsebene durchzuführen und muss über den Veranstalter ausgeschrieben werden. Der Kuppelcup darf nur an bewerbsfreien Tagen und max. einmal pro Jahr und Bezirk durchgeführt werden. Die Anmeldung zum Tiroler Feuerwehr Kuppelcup erfolgt für alle Gruppen über FDIS.

Veranstalter

Der Veranstalter muss sich 2 Jahre zuvor beim jeweiligen Bezirksfeuerwehrverband für die Durchführung des Bewerbes bewerben. Die veranstaltende Feuerwehr hat die notwendigen Geräte zu stellen.

Eröffnung

Die Eröffnung ist in würdiger Form durchzuführen. Für die Organisation der Eröffnung ist der jeweilige Bewerbungsleiter verantwortlich

Durchführung

Es gelten für die Kuppelcups die aktuellen Bewerbungsbestimmungen des ÖBFV (Fachheft 11, gültigen Fassung) sowie die vom LFV Tirol veröffentlichten Zusatzbestimmungen. Der Bewerb wird in Bronze/Silber Leistungsbewerb durchgeführt. Der jeweilige Durchgang endet jedoch nach dem Befehl „angesaugt“ und einem „Zieleinlauf“ bei dem die Zeit gestoppt wird. Der Staffellauf entfällt.

Jede Gruppe hat einen Grunddurchgang mit mindestens zwei Starts (max. drei Starts) zu absolvieren. Für die Ergebnisliste zählt das beste Ergebnis des Grunddurchganges. Anschließend wird im direkten Qualifikationssystem ein Finale veranstaltet. Die Durchführung wird in der Durchführungsrichtlinie „Tiroler Feuerwehr Kuppelcup“ detailliert beschrieben.

Adjustierung

Die Teilnehmer der Gruppe treten einheitlich in Einsatzbekleidung zum Bewerb an. Einsatzhandschuhe und Einsatzstiefel können von der Gruppe einheitlich getragen werden. Die Hose ist über den Schuhen und die Ärmel sind lang zu tragen. Alle Knöpfe/Klett der Einsatzbluse, mit Ausnahme des obersten Knopfes/Klett sind geschlossen zu halten. Auf dem linken Oberärmel müssen das Landeswappen und der Ortsname angebracht sein. Nicht vorschriftsmäßig bekleidete Feuerwehrmänner werden zum Bewerb, bzw. zur Abschlussveranstaltung nicht zugelassen.

Bewertung

Dem Bewerb und der Bewertung liegen die bundeseinheitlichen Bestimmungen für den Erwerb des FLA in Bronze und Silber zugrunde (Fachschriftenheft des ÖBFV,

Nr. 11 in der gültigen Fassung) und die Durchführungsrichtlinie „Tiroler Feuerwehr Kuppelcup“ in der gültigen Fassung.

Schlussveranstaltung

Die Schlussveranstaltung ist in würdiger Form durchzuführen. Für die Organisation der Schlussveranstaltung ist der jeweilige Bewerbungsleiter verantwortlich. Den bestplatzierten Bewerbungsgruppen werden Ehrenpreise (keine Preisgelder) übergeben. Welche Platzierungen einen Ehrenpreis und/oder Urkunden erhalten, entscheidet der jeweilige BFV.

Adjustierung Schlussveranstaltung

Einsatzbekleidung mit Helm und schwarzen Schuhen ohne taktische Zeichen.

Bewerter

Siehe Bewerber Tiroler Feuerwehr Kuppelcup ←